

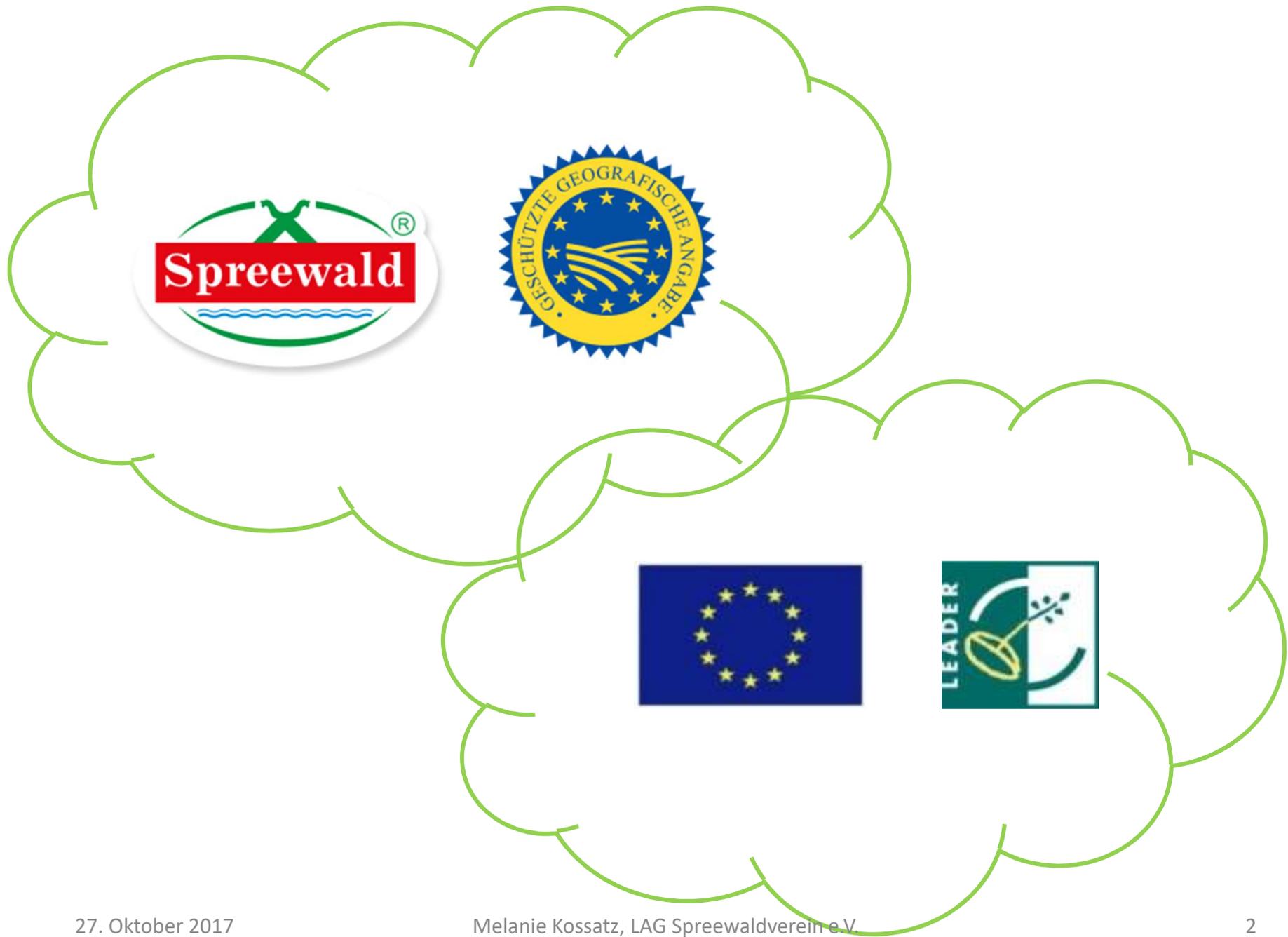


Tourismus und Linienverkehr: Gästecard Spreewald

Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg
Referentin: Melanie Kossatz (Regionalmanagerin)

Es gilt das gesprochene Wort.

© Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH, Spreewaldverein e.V.



Verein



- Inhaber der regionalen Dachmarke Spreewald
(+ weiterer beim DPMA eingetragener Marken)
- Vertreter der Schutzgemeinschaft „Spreewälder Gurken“ g.g.A. und „Spreewälder Meerrettich“ g.g.A.

Wirtschaftsraum
Spreewald

- Lokale Aktionsgruppe (LAG)
- Arbeitsgrundlage: Regionale Entwicklungsstrategie (RES)

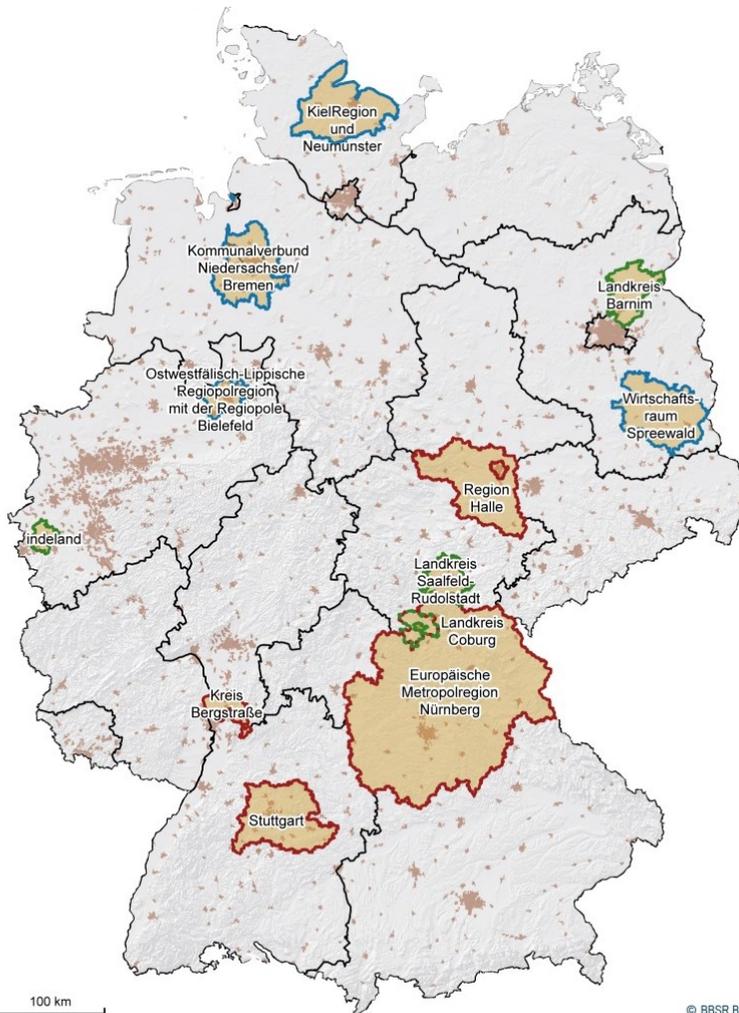
LEADER-Region
Spreewald-PLUS



➤ **Mitwirkung in regionalen Lenkungsgruppen**

Gästecard Spreewald als Teil der Mobilitätsstrategie für den Wirtschaftsraum Spreewald

Hintergrund bundesweit



Modellregionen im MORO "Lebendige Regionen"

- Runde 1
- Runde 2
- Runde 3

© BBSR Bonn
 Datenbasis: Laufende Raumbeobachtung
 Geometrische Grundlage: BKG, Länder
 Bearbeitung: J. Hoymann

Die Modellregion Coburg ist im MORO L-Regionen sowohl eigenständiges Modell als auch Teil des Modellvorhabens der Europäischen Metropolregion Nürnberg.

- Forschungsfeld „Lebendige Regionen – Aktive Regionalentwicklung als Zukunftsaufgabe“ / MORO
- bundesweit 12 Modellregionen
- Partner/ Träger: BMVI, BBSR, Energieregion Lausitz-Spreewald GmbH
- Fokus: interkommunale Zusammenarbeit

Hintergrund regional



- regionaler Zuschnitt erfordert hohes Maß an Mobilität bei verschiedenen Zielgruppen > Anforderungen an ÖPNV
- hohes Aufkommen MIV
- Hauptverkehrsadern im äußeren Ring
- Biosphärenreservat Spreewald
- Landkreise OSL, SPN, LDS sowie Stadt Cottbus

Maßnahmenpaket



Elektromobilität

Verbesserung ÖPNV Landkreisübergreifend



Potenzialanalyse
wird erstellt

Spreewaldticket/Gästecard



Fokus Heute

Auszubildendenmobilität (Azubilität)



Mobilitätshubs/Modal Split



Wissenschaftliche Begleitung/BTU C-S u.a. Befragung der Auszubildenden (abgeschlossen)

Idee



- Gästecard ab der ersten Übernachtung
- kostenlose Benutzung der ÖPNV im gesamten Spreewald
- Verbindung mit bereits existierender Kurtaxe

Ziele



- interkommunale Zusammenarbeit fördern
 - MIV reduzieren
 - Naturtourismus fördern
 - andere Zielgruppen gewinnen
 - Attraktionen/ Orte vernetzen
- **ÖPNV als Grundlage für Daseinsvorsorge, Fachkräftesicherung und Schutz des Biosphärenreservates Spreewald**

Gute Beispiele

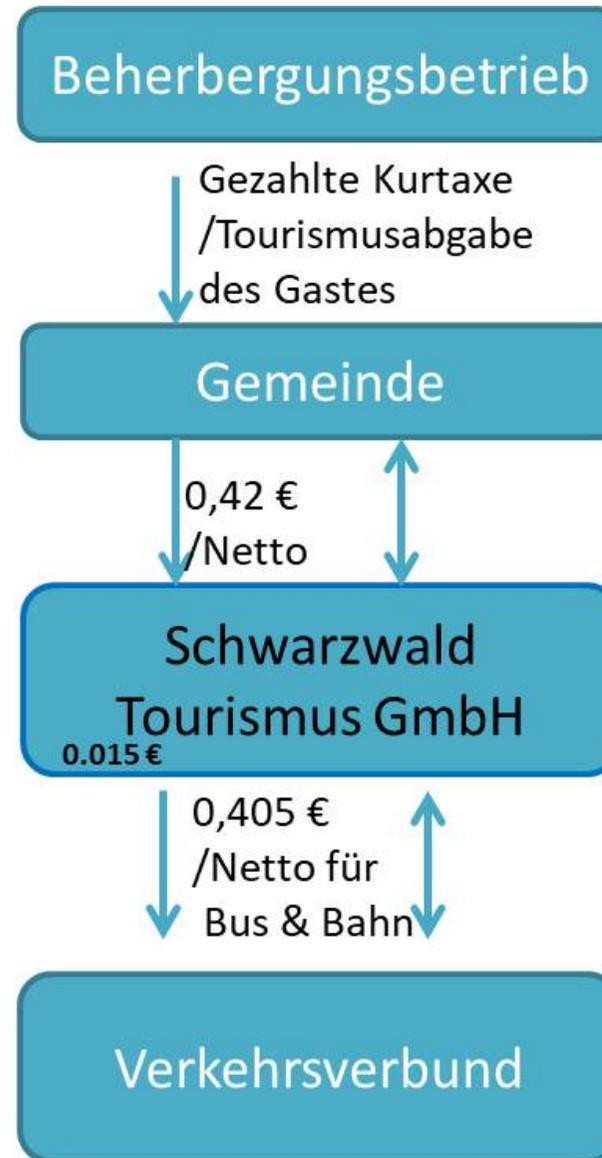


- unterschiedliche Funktionsweisen und Finanzierung
- kostenlose Benutzung des ÖPNV bis hin zu kostenlosem Eintritt in touristische Attraktionen

KONUS-Gästekarte



- Gast bekommt Karte ab 1. ÜN
- kostenlose Nutzung Bus, Bahn bis nach Basel
- 5 Verkehrsverbände
- 140 Gemeinden
- 10.000 Beherbergungsbetriebe
- gilt im gesamten Verkehrsverbundgebiet
- Papierkarte



KONUS-Gästekarte



- ✓ **Linienetz erhalten**
- ✓ **Großschutzgebiet bewahren**
- ✓ **Umwelt schützen**
- ✓ **regionale Wertschöpfung erhöhen**
- ✓ **Attraktivität und Akzeptanz steigern**
- ✓ **Wettbewerbsposition stärken**

Gästecard Spreewald: Herausforderungen



- Finanzierung über Kurtaxe
 - Umsetzungshindernis KAG Brandenburg
 - Initiative für eine Gesetzesänderung gestartet
- landkreisübergreifender ÖPNV
- unterschiedliche Geltungsgebiete (VBB)
- weitere Angebote wie Fahrradanhänger etc.

Ansprechpartner



MORO-Projektmanagerin

Ariane Kölling

Tel. 0355/28890404

Mail: koelling@energieregion-lausitz.de

MORO-Projektmanager

Thomas Berlin

Tel. 0355/28890270

Mail: berlin@energieregion-lausitz.de

www.gutes-spreewald.de

28. März 2017 Suche...

SPREEWALD
...und die Welt ist grün

START REGION SPREEWALD DACHMARKE SPREEWALD SPREEWÄLDER GURKEN GUTES AUS DEM SPREEWALD AKTUELLES PRESSE

UNVERGLEICHLICH GRÜN
DIE BIOSPHÄRISCHE REGION
SPREEWALD
Wo der Mensch mit der Natur im Einklang lebt

WIE DIE REGION, SO DAS PRODUKT

ALLES ÜBER DEN SPREEWALD GARANTIERT REGIONAL SPREEWÄLDER GURKEN SPREEWÄLDER PRODUKTE

Melanie Kossatz
Geschäftsführerin & Regionalmanagerin
SPREEWALDVEREIN e.V., Am Kleinen Hain 3 15907 Lübben
Telefon 03546 – 8426